Express – PRA zu *Earias vitella* – Beanstandung –

erstellt von: Julius Kühn-Institut, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit am: 20.11.2015 Zuständiger Mitarbeiter: Dr. Peter Baufeld

Anlass: Beanstandung des Bundesland Hessen an Okra (*Abelmoschus esculentus*) aus Indien (Auftretensmeldung vom 18.11.2015)

Express - PRA	***Earias vitella* Fabricius 1794**		
Phytosanitäres Risiko für DE	**hoch** ☐	**mittel** ☐	**niedrig** ☒
Phytosanitäres Risiko für EU-MS	**hoch** ☒	**mittel** ☐	**niedrig** ☐
Sicherheit der Einschätzung	**hoch** ☐	**mittel** ☒	**niedrig** ☐
Fazit	Der in Südostasien und teilweise Ozeanien heimische Falter *Earias vitella* kommt in Deutschland und in der EU nicht vor. Er ist bisher weder in den Anhängen der RL 2000/29/EG noch bei der EPPO gelistet. *Earias vitella* befällt Malvengewächse (Malvaceae), wie Baumwolle und Okra, aber auch Zierformen, wie Stockmalve (Stockrosen) und Hibiskus. *Earias vitella* ist an Baumwolle und Okra ein bedeutender Schädling. Er weist gegenüber eingesetzten Insektiziden eine hohe Resistenz auf und ist schwer zu bekämpfen. Es ist anzunehmen, dass sich der Falter in bestimmten Gebieten im mediterranen Raum, vor allem, wo der Baumwollanbau vorherrscht (z. B. Griechenland und Spanien), aufgrund geeigneter Klimabedingungen ansiedeln kann. Wegen seiner klimatischen Bedingungen und der Wirtspflanzenspezialisierung besteht für Deutschland nur ein geringeres phytosanitäres Risiko. Jedoch stellt der Schadorganismus voraussichtlich für südliche Mitgliedstaaten, insbesondere mit Baumwollanbau, ein hohes phytosanitäres Risiko dar. Aufgrund dieser Risikoanalyse besteht Anlass zur Annahme, dass sich der Schadorganismus zwar nicht in Deutschland, aber in einem anderen Mitgliedstaat im mediterranen Raum ansiedeln und Schäden an Baumwolle und Malvengewächsen verursachen kann. Es sollten daher Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr der Einschleppung dieses potenziellen Quarantäneschadorganismus entsprechend § 4a der PBVO getroffen werden. Die beanstandete Sendung ist daher entsprechend § 4a der PBVO zu vernichten.		
Voraussetzungen für Express-PRA erfüllt?	Ja, *Earias vitella* ist oligophag und kann Schäden an Pflanzen der Familie Malvaceae, wie Okra und Baumwolle verursachen. Der Falter ist weder in den Anhängen der RL 2000/29/EG noch bei der EPPO gelistet, und ist bisher im Dienstgebiet des meldenden PSD		

Express - PRA	*Earias vitella* Fabricius 1794
	noch nicht aufgetreten.
Taxonomie, Trivialname, Synonyme	Lepidoptera, Noctoidae, Nolidae (Anonym 2015a, Anonym 2015b) *Earias vitella* Fabricius 1794 Trivialname: Spotted bollworm (Anonym 2015c)
Liegt bereits PRA mit übertragbaren Aussagen vor?	nein
Verbreitung und Biologie	Südostasien und teilweise Ozeanien: Pakistan, Indien, Sri Lanka, Bangladesh, Myanmar, Indonesien, New Guinea and Fiji (Anonym, 2015c; Anonym 2015d)
Kommen Wirtspflanzen im PRA-Gebiet vor? Wenn ja, welche?	DE: Malvaceae, wie Stockmalve (*Alcea rosea*) und Hibiscus (Syed et al. 2011); jedoch sind die Wirtspflanzen im Freiland i. d. R. nicht überwinterungsfähig und auch bei diesem Tier dürfte eine Überwinterung ausgeschlossen sein (Anonym 2015d) EU: Malvaceae, s. o. und vor allem Baumwolle (*Gossypium hirsutum)* (Syed et al. 2011) als landwirtschaftliche Kultur im mediterranen Raum: 300.000 ha in GR (80 %) und in ES (20 %) (Anonym 2015e)
Transfer Schadorganismus Warensendung →Wirtspflanze	vor allem mit befallenen Okras, die verworfen werden; der Falter ist gut flugfähig und kann zu seinen Wirtspflanzen in der Nähe gelangen
Benötigt Schadorganismus Vektor / weitere Pflanze für Wirtswechsel? Welche? Verbreitung?	nein
Klima im Verbreitungsgebiet vergleichbar mit PRA-Gebiet?	*E. vitella* ist in tropischen und subtropischen Gebieten endemisch; DE: keine Ansiedlung im Freiland möglich EU: im mediterranen Raum wäre eine Ansiedlung lokal möglich
Wenn nein, gibt es Wirtspflanzen im geschützten Anbau?	ja, Zierformen wie *Hibiskus rosa-sinensis* sind bedeutende Zimmerpflanzen in verschiedenen Mitgliedstaaten
Sind Schäden im PRA-Gebiet zu erwarten?	DE: nein EU: an Baumwolle in GR und ES; in Indien ist *E. vitella* ein Hauptschädling an Baumwolle mit hoher Insektizidresistenz (Karanthi et al. 2002)
Ist ein Befall leicht zu tilgen?	Es liegen keine Erfahrungen vor; der Befall dürfte aber eher schwer zu tilgen sein, auch aufgrund der hochgradigen Insektizidresistenz.
Bemerkungen	Eine Bekämpfung mit Insektiziden dürfte aufgrund der hochgradigen Insektizidresistenz große Probleme bereiten.

Express - PRA	*Earias vitella* Fabricius 1794
Literatur	Anonym 2015: Wikipedia – *Earias vitella*. https://de.wikipedia.org/wiki/Kahneulchen (aufgerufen am 18. 11. 2015) Anonym 2015: eol – encyclopedia of life. http://eol.org/pages/546850/names (aufgerufen am 18. 11. 2015) Anonym 2015c: Wikipedia – Bollworm. https://en.wikipedia.org/wiki/Bollworm (aufgerufen am 18. 11. 2015) Anonym 2015d: Okra – Major – Pest of Shoot and Fruit borer. Development of e Courses for B.sc (Agriculture). http://images.google.de/imgres?imgurl=http://agridr.in/tnauEAgri/eagri50/ENTO331/lecture23/images/Earias%252520vitella%252520-Bionomics%2525201.jpg&imgrefurl=http://agridr.in/tnauEAgri/eagri50/ENTO331/lecture23/okra/001.html&h=203&w=203&tbnid=hIVwf1qSBHSrHM:&docid=lszBGMd7unkr1M&ei=BHZNVubbMcrYabegt8AO&tbm=isch&iact=rc&uact=3&page=1&start=0&ved=0CD8QrQMwC2oVChMI5u3LsPebyQIVSmwaCh030A3o (aufgerufen am 19. 11. 2015) Anonym 2015e: EU - Landwirtschaft und ländliche Entwicklung. Baumwolle. http://ec.europa.eu/agriculture/cotton/index_de.htm (aufgerufen am 19. 11. 2015) Kranthi , K. R.; Jadhav, D. R.; Kranthi, S.; Wanjari, R. R.; Ali, S. S. and Russell, D. A. 2002: Insecticide resistance in five major insect pests of cotton in India. Crop Protection, Vol. 21, Issue 6, July 2002, pp. 449–460. Syed , T. S.; Abro, G. H.; Khanum, A. and Sattar, M. 2011: Effect of Host Plants on the Biology of *Earias vitella* (Fab) (Noctuidae: Lepidoptera) Under Laboritory Conditions. Pakistan J. Zool., Vol. 43(1), pp. 127-132.

Abb.: Die Raupe von *Earias vitella* (Quelle: Pflanzenschutzdienst Hessen, Willig).